

Zur Wahl als Schulratspräsidentin
am 12. März 2023

BARBARA HORNI



50 Jahre; Ortsbürgerin, parteilos

Verheiratet mit Felix Horni, 6 Kinder (25, 23, 22, 22, 16, 16)

 barbarahorni

 horni-hartmann@bluewin.ch

 079 790 08 92



MEIN LAND



MEIN KANTON



MEINE HEIMAT

DAS BIN ICH

- ✓ Aufgrund meiner Lebens-, Arbeits-, und Familienerfahrung habe ich die Fähigkeit, mich in andere Denk- und Sichtweisen hinein zu versetzen.
- ✓ Ich kann mit jeder Person direkte und klare Kommunikation führen, egal zu welchem Thema.
- ✓ Organisation und die Planung gehören zu meinen Stärken.
- ✓ Ich denke lösungsorientiert und kann andere Standpunkte und Meinungen in mein Handeln miteinbeziehen.
- ✓ Ich kann öffentliche und private Angelegenheiten klar trennen und verhalte mich neutral.
- ✓ Es ist mir ein grosses Anliegen, die Zusammenarbeit im Dorf zu fördern.

BARBARA HORNI



Berufliche Erfahrung

bis heute	Hausfrau, Mutter, Organisation/Administration eigenes Geschäft
2020 – heute	Verwaltungsrätin LAVEBA Genossenschaft, St. Gallen (ehem. LV St. Gallen)
2017 - heute	Verwaltungsrätin LANDI Sarganserland AG, Flums
2015 - heute	Teilzeitanstellung Liegenschaftssachbearbeiterin/Rechnungswesen Kurath&Pfiffner, Mels
2012 - 2022	Hausaufgabenaufsicht für Schulgemeinde Bad Ragaz (1.-6.Klasse)
1991-1997	Liegenschaftssachbearbeiterin/Sekretärin Kurath&Pfiffner, Mels



Ausbildung

2012	Lehrgang Pflegehelferin SRK+
1995	Weiterbildung Grundkurs Immobilienverwaltung in St. Gallen
1988-1990	Kaufmännische Angestellte



Öffentliche Ämter

Im Vorstand	Bäuerinnen und Landfrauen, Bad Ragaz (Verantwortung, Aktuar, Kassier)
Margessteam AKJ	seit 6 Jahren Betreuerin/Küche des freiwilligen Margesslagers AKJ=Animationsstelle kirchliche Jugendarbeit, seit 3 Jahren Betreuerin von Jugendlichen (2. und 3. OS) beim Segelturn in Holland
Im Kioskteam	FC Bad Ragaz (Grümpi, Heidilandcamp etc.)
Unterstützung	diverse Vereine und kulturelle Anlässe im Dorf z.B. Solidara, Theatergesellschaft Bad Ragaz, Jodlerklub Alpenrösli

Die Kinder und Jugendliche möchten selbst tätig werden. Sie wollen das Leben „nicht nur erforschen, sie möchten es gestalten.“ Dazu können die Schulen einen wichtigen Beitrag leisten als „Ort der Erforschung und Gestaltung des Lebens. Das ist kein einfacher Weg - aber der einzige, der uns in die Zukunft führt.“

(Anne Sliwka)



barbarahorni



horni-hartmann@bluewin.ch



079 790 08 92